

Herren Kreislige A Gr. 4

SC Bühlertann : TTC Westheim II
Freitag, 21.10.2022, 20:00 Uhr

Bereth und Häfele bleiben gegen den TTC Westheim II ungeschlagen

Auch dank der ungeschlagenen Bereth und Häfele konnte der SC Bühlertann das Heimspiel gegen den TTC Westheim II in der Herren Kreislige A Gr. 4 mit 9:4 gewinnen. Die Gastmannschaft hielt in ihrem 5. Saisonspiel zeitweise ordentlich mit, obwohl sie mit 2 Ersatzspielern an den Start ging, doch konnte sie es auch nicht verhindern, dass Klaus Bereth den finalen Punkt holte.

Zum Auftakt des Mannschaftskampfes standen sich zunächst die Eröffnungsdoppel der Teams gegenüber. Genügend spielerische Mittel hatten Gröhler / Bereth letztlich parat, um Klenk / Rau zu distanzieren, somit stand es am Ende 3:0. Beim 11:8, 11:4, 11:7 gegen Gwinner / Noller fanden Häfele / Burkhardt von Anfang an die richtige Ausrichtung in ihrem Spiel. Bei der nachfolgenden Vier-Satz-Niederlage gegen Buschke / Noller hatten Bereth / Hirsch nur im ersten Satz eine Chance. Das Zwischenergebnis zeigte also ein 2:1. Weiter ging es anschließend mit den Einzel-Matches. Passende spielerische Mittel hatte danach Wolfgang Häfele letztlich an der Hand, um Elias Klenk zu distanzieren, somit stand es am Ende 3:0. Frank Gröhler gegen Till Gwinner hieß das nächste Spiel und der Start verhieß Gutes für die Heimmannschaft. Am Ende stand jedoch ein 1:3 auf dem Spielberichtsbogen hinter der anhand der TTR-Werte auf dem Papier als ausgeglichen eingeschätzten Partie. Anschließend war dann das mittlere Paarkreuz bei einem Spielstand von 3:2 an der Reihe. Mit nur einem Satzverlust ging daraufhin Volker Bereth gegen Nils Buschke durchs Ziel, denn die Partie endete mit einem 3:1-Erfolg. Die Partie hätte also insgesamt auch knapper ausgehen können. Mit einem Sieg im Entscheidungssatz ging die Partie am Nachbartisch zu Ende. Klaus Bereth gewann gegen Rainer Noller mit 3:2. Im Anschluss ging das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 5:2 an die Tische. Gekämpft bis zum Schluss hatte danach Uwe Burkhardt in der Partie gegen Tobias Rau, musste jedoch trotzdem ein 2:3 unterschreiben, so dass Burkhardt seine Favoritenrolle, die er auf Basis der Differenz der TTR-Werte innehatte, letztendlich überraschend nicht bestätigen konnte. Im Satzergebnis eindeutig verlief das Match von Anton Hirsch, das er mit 0:3 und damit ohne Satzgewinn gegen Anita Noller verlor. Vor dem Spitzeneinzel stand der Mannschaftskampf dementsprechend 5:4. Glücklicherweise über seinen 3:2-Erfolg gegen Till Gwinner war anschließend dagegen der Gastgeber Wolfgang Häfele, konnte er am Ende seine Favoritenrolle im Entscheidungssatz doch noch bestätigen. Auch rückblickend war das eine wirklich spannende Partie. Auch der Ausgang des finalen Satzes mit nur zwei Bällen Differenz zeigt, wie eng umkämpft das Einzel insgesamt war. Frank Gröhler hatte danach seinen Gegner Elias Klenk beim klaren Sieg in drei Sätzen insgesamt im Griff, so dass er der auf Grundlage der TTR-Werte im Vorfeld zugeordneten Favoritenrolle vollauf gerecht wurde. Sah es nach Verlust des ersten Satzes im Spiel gegen Rainer Noller zunächst nicht gut aus, so gewann Volker Bereth im Anschluss die Folgesätze und damit die gesamte Partie. Die Spielstandsanzeige vor dem Spiel der beiden Vierer zeigte ein 8:4. Beim folgenden 3:1-Erfolg gegen Nils Buschke kam Klaus Bereth nur im ersten Satz in die Bredouille. Bei diesem Satzverlust blieb es aber auch. Der Erfolg im letzten Spiel führte somit zum 9:4-Heimsieg.

Nach diesem Ergebnis weist der SC Bühlertann nun ein Punktekonto von 2:2 Punkten auf, während der TTC Westheim II vor dem nächsten Spiel, das am 05.11.2022 gegen den TTV Eutendorf ansteht, 1:9 Punkte zu verzeichnen hat. Die Mannschaft des SC Bühlertann bestreitet unterdessen das nächste Spiel am 29.10.2022 gegen die PSG Schwäbisch Hall III.

Statistik:

SC Bühlertann

Doppel: Gröhler / Bereth 1:0, Häfele / Burkhardt 1:0, Bereth / Hirsch 0:1

Einzel: W. Häfele 2:0, F. Gröhler 1:1, V. Bereth 2:0, K. Bereth 2:0, U. Burkhardt 0:1, A. Hirsch 0:1

TTC Westheim II

Doppel: Gwinner / Noller 0:1, Klenk / Rau 0:1, Buschke / Noller 1:0

Einzel: T. Gwinner 1:1, E. Klenk 0:2, R. Noller 0:2, N. Buschke 0:2, A. Noller 1:0, T. Rau 1:0